

Seit Oktober neu: SERVIER Deutschland startet Co-Promotion des digitalen Depressionsprogramms **edupression.com**[®]

- **Psychoedukation, Psychotherapie und Therapiefeedback in einer DiGA**
- **Niedrigschwelliges Angebot: mit Rezept direkte Nutzung***

München (Deutschland), 06. November 2024 – Servier promoted seit Oktober 2024 in Deutschland die Digitale Gesundheitsanwendung (DiGA) [edupression.com](https://www.edupression.com)[®] (im weiteren kurz edupression[®] genannt), die zuvor in das DiGA-Verzeichnis des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) aufgenommen wurde.¹ Basierend auf internationalen medizinisch-wissenschaftlichen Standards, bietet das evidenzbasierte, digitale Therapieprogramm eine sofortige und wirksame Depressionstherapie.^{*2,3} Sie richtet sich an Erwachsene, die unter unipolaren Depressionen leiden und aktiv an ihrer Genesung arbeiten möchten.**

Fullservice beim Kassenrezept, schnelle Hilfe und höchste Datenschutzstandards

„edupression[®] wurde von Ärzt:innen und Psycholog:innen entwickelt und hat uns als digitales Depressions-Therapieprogramm überzeugt“, sagt Michael Keil, Medical Information Senior Project Manager CNS der Servier Deutschland GmbH. „Das Programm ermöglicht Patient:innen mit Depressionen schnellen Zugang zu einer klinisch wirksamen Behandlung, welche begleitend zu einer Therapie und/oder medikamentöser Intervention oder als First-Linie Therapie sinnvoll genutzt werden kann.“ Bei der Entscheidung, edupression[®] in Deutschland zu vertreiben, sei neben der nachgewiesenen Wirksamkeit der App auch die Einhaltung höchster Datenschutzstandards entscheidend gewesen. Für Verordner:innen und Patient:innen weist Keil auf den praktischen Rezept-Fullservice hin: einfach und unkompliziert können Patient:innen ihr Kassenrezept hochladen und dann direkt mit dem Programm starten. Die App wurde als Medizinprodukt CE-zertifiziert. An der Entwicklung von edupression[®] hat u.a. die Medizinische Universität Wien mitgearbeitet.

Digitale Anleitung zur Selbsthilfe und Edukation

edupression[®] kombiniert wissenschaftlich fundierte Inhalte mit interaktiven Elementen, um Betroffenen niedrigschwellige, aber effektive Unterstützung zu bieten. Dazu gehört ein Selbsthilfeprogramm, das gezielt darauf ausgerichtet ist, depressive Symptome und die Gesundheitskompetenz Betroffener zu verbessern. Mit 60 regulären Therapieeinheiten und rund 140 individuellen Therapieeinheiten bietet die App das umfassendste digitale Therapieangebot bei Depressionen. Darüber hinaus hält die App umfassende und für medizinische Laien gut verständliche Inhalte zur Psychoedukation bereit, darunter rund 40 Videos und 20 Booklets. Patient:innen werden angeleitet, mehr über ihre Erkrankung zu lernen. Dies umfasst zahlreiche

Expertentipps und Anleitungen sowie eine Vielzahl praktischer Übungen. Patient:innen erhalten so wichtige Tools, um ihre Krankheitsmuster zu erkennen und mit Veränderungen in ihrem Leben zu beginnen.

Hohe Adhärenz durch innovative Features

Besonders hervorzuheben sind die innovativen Tools der App, die eine hohe Nutzer:innenbindung fördern. Es hat sich gezeigt, dass Gamification-Elemente, Belohnungssysteme und Fortschrittsanzeigen dazu motivieren, regelmäßig an den Modulen teilzunehmen und dranzubleiben. Integrierte Meditations- und Achtsamkeitsübungen helfen zudem dabei, den Alltag stressfreier zu gestalten. Die klar strukturierte Nutzer:innenführung und das moderne Design tragen zusätzlich dazu bei, die Hemmschwelle zur Nutzung niedrig zu halten.

Signifikante Reduktion der Depressionssymptome

Die randomisierte, kontrollierte klinische eFICASY-Studie untersuchte die Wirksamkeit des edupression® Therapieprogramms bei Patient:innen mit leichter bis mittelschwerer Depression.² 250 Personen nahmen an dieser zweiarmligen Studie teil, in der die Interventionsgruppe das vollständige Programm nutzte, während die Kontrollgruppe eine Scheinbehandlung mit Inhalten erhielt, die nicht auf eine Reduktion der Depressionsschwere abzielen sollte.

edupression® bietet auch gesamtgesellschaftlichen Mehrwert

Die Relevanz von DiGA wie edupression® wird durch aktuelle Daten deutlich: Laut dem AOK-Gesundheitsatlas Deutschland sind Depressionen hierzulande weiterhin eine der häufigsten psychischen Erkrankungen; mehr als 9,5 Millionen Menschen sind jährlich betroffen.⁴ Nach aktuellen Zahlen des DAK-Psychoreports ist die Anzahl der Fehltage aufgrund psychischer Erkrankungen im Berufsgruppenschnitt in den letzten zehn Jahren um 52 % gestiegen, wobei Depressionen der wichtigste Krankschreibungsgrund waren.⁵ Die wirtschaftlichen Folgen sind erheblich: Jährlich entstehen durch Arbeitsausfälle und Produktivitätsverluste Kosten in Milliardenhöhe.⁶ Vor diesem Hintergrund bietet edupression® eine dringend benötigte, niederschwellige und kosteneffiziente digitale Lösung zur Unterstützung von Betroffenen und zur Entlastung des Gesundheitssystems.

Über Servier: Innovationen für Patient:innen

Servier ist ein global agierendes und forschendes Pharmaunternehmen, das als private Stiftung geführt wird. Gegründet, um uns der Gesundheit und dem Wohl von Patient:innen zu verpflichten, leisten wir einen bedeutenden sozialen und gesellschaftlichen Beitrag sowohl für Patient:innen als auch für eine nachhaltige Umwelt. Servier hat seinen Hauptsitz in Frankreich, ist in über 150 Ländern vertreten und erzielte im Geschäftsjahr 2022/2023 Umsatzerlöse in Höhe von 5,3 Milliarden Euro (4,04 Mrd. EUR Originalmedikamente + 1,28 Mrd. EUR Generika). Die deutsche Niederlassung Servier Deutschland GmbH wurde 1996 in München gegründet. Unserem Leitbild und unserer langfristigen Vision folgend, setzen sich unsere 21.900 Kolleg:innen weltweit jeden Tag für den therapeutischen Fortschritt und die Bedürfnisse von Patient:innen ein.

Wir investieren über 20 Prozent unserer Pharma-Umsatzerlöse in die Forschung und Entwicklung neuer Medikamente und sind ein führendes Unternehmen im Bereich kardiovaskulärer und metabolischer Erkrankungen. Zukünftig möchten wir auch ein anerkannter Partner in der Hämatologie/Onkologie sein. Zukünftige Wachstumstreiber sind zudem die Bereiche Neurowissenschaften und Autoimmunerkrankungen. Um die finanzierbare Versorgung mit qualitativ hochwertigen Medikamenten für möglichst viele Menschen zu ermöglichen, bietet Servier hochwertige Generika an.

Weitere Informationen finden Sie auf www.servier.de und servier.com

Folgen Sie uns auf unserem deutschen Social Media Portal: [LinkedIn](#)

Folgen Sie uns auf unseren globalen Social Media Kanälen: [LinkedIn](#), [Facebook](#), [Twitter](#), [Instagram](#)

Pressekontakt

Anja Beer, Corporate Communications

Tel +49 (0)89 570 95 145

E-Mail : anja.beer@servier.com

Servier Deutschland GmbH

Elsenheimerstraße 53 – 80687 München – Deutschland

* Sofortiger Therapiestart nach Nutzung des Rezept-Fullservice möglich

** Zweckbestimmung:

Die Zweckbestimmung von edupression.com[®] orientiert sich an denen der beiden enthaltenen Medizinprodukte: Die von edupression.com[®] entwickelte online-basierte Psychoedukation für unipolar depressive Patient:innen basiert auf der zielorientierten und strukturierten Vermittlung präventions- und krankheitsrelevanter Informationen an Patient:innen mit einer unipolaren Depression, kombiniert mit psychotherapeutischen Wirkfaktoren, die größtenteils aus Elementen der kognitiven Verhaltenstherapie stammen, mit dem Ziel

- der Reduktion depressiver Symptome,
- der Verbesserung des Krankheitsverlaufs depressiver Patient:innen,
- der Verbesserung des Funktionsniveaus depressiver Patient:innen,
- der Verbesserung der Behandlungsadhärenz,
- der Verbesserung der Remissionsraten depressiver Patient:innen,
- der Verminderung des Rezidivrisikos bei leicht- bis mittelgradig depressiven Patient:innen,
- präventiver Effekte bei Menschen mit geringer Symptomausprägung.

Das edupression.com[®] Stimmungsdiagramm dient dem Monitoring von

- Depressionssymptomen,
- Stimmungsinstabilität,
- Residualsymptomen unipolar depressiver Patient:innen
- sowie bei Vorliegen von depressiven „subthreshold Symptomen“, was dem Patient:innen ein visuelles Feedback über Krankheitsverlauf und Therapieansprechen gibt. Zusätzlich dient das Stimmungsdiagramm zum Monitoring von sich neu entwickelnden depressiven Symptomen im Rahmen eines Rezidivs und unterstützt damit die Früherkennung einer Wiedererkrankung oder eines Rückfalls durch den Patient:innen. Außerdem unterstützt das edupression.com[®] Stimmungsdiagramm das Erkennen von zeitlichen Zusammenhängen zwischen depressiver Symptomatik und Faktoren, die einen positiven oder negativen Einfluss auf den Krankheitsverlauf oder das Therapieansprechen haben können. Damit unterstützt das edupression.com[®] Stimmungsdiagramm erwünschte Verhaltensänderungen durch die:den Patient:in:en.

¹ <https://diga.bfarm.de/de/verzeichnis/01815/fachkreise>; (leichte/mittelgradige depressive Episode, rezidiv. depr. Störung). Letzter Abruf 22.10.2024

² Preiß M. et al. (2023) Randomized controlled clinical trial of the efficacy of the digital self-help program edupression.com[®] in mild-to-moderate unipolar depressive patients (eFICASY-study). Neuroscience Applied. <https://doi.org/10.1016/j.nsa.2023.103615>

³ Pezawas L. (2023) Evidenzbasierte digitale Depressionstherapie. psychopraxis neuropraxis. <https://doi.org/10.1007/s00739-023-00968-z>

⁴ Wissenschaftliches Institut der AOK: Gesundheitsatlas Deutschland. <https://gesundheitsatlas-deutschland.de/erkrankung/depressionen?activeValueType=prevalence&activeLayerType=state> Letzter Abruf 22.10.2024

⁵ DAK Psychoreport 2024 : https://www.dak.de/dak/unternehmen/reporte-forschung/psychreport-2024_57364#rtf-anchor-zentrale-ergebnisse-aus-dem-psychreport Letzter Aufruf 22.10.2024

⁶ BAuA. (10. Januar, 2024). Volkswirtschaftliche Produktionsausfallkosten aufgrund von Arbeitsunfähigkeit in Deutschland nach Diagnosegruppe im Jahr 2022 (in Milliarden Euro) [Graph]. In *Statista*.

